

Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr,
Stadtentwicklung und Energie (L)

**Bericht der Verwaltung für die Sitzung der Deputation für
Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie (L)
am 05.03.2015**

Umsetzung des Wohnraumförderungsprogramms 2012/2013

A. Sachdarstellung

1. Sachstand Umsetzung WRP 2012/2013

Der Senat hat am 28.08.2012 ein Doppel-Wohnraumförderungsprogramm für die Jahre 2012 und 2013 mit einem Darlehensvolumen von 39,2 Mio. € beschlossen. Unter Nr. 7 des Beschlusses hat der Senat den Senator für Umwelt, Bau und Verkehr gebeten, der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie halbjährlich über die Realisierung des Wohnraumförderungsprogramms einschließlich des Mittelabflusses zu berichten.

Mit Stand vom 15.02.2015 wurden insgesamt 715 Wohneinheiten zur Förderung angemeldet. Zum Stand 31.12.2014, der der Senatsvorlage für das 2. Wohnraumförderungsprogramm zugrunde lag, waren es noch 698 angemeldete Wohneinheiten.

Von den aktuell angemeldeten 715 Wohneinheiten werden 683 in Neubauten entstehen 32 Wohneinheiten werden umfassend modernisiert. Das entspricht einem Anteil von über 95 % an Neubauten. Dafür werden Förderdarlehen in Höhe von insgesamt 42,26 Mio. € benötigt.

Zum Zeitpunkt der Erarbeitung des Wohnraumförderungsprogramms 2012/2013 war aufgrund der Erfahrungen aus der Vergangenheit angenommen worden, dass rd. 80 % der geförderten Wohneinheiten Neubauten (= 560) sein würden und 20 % Modernisierungen (= 140).

Aufgrund des unerwartet hohen Anteils an Neubauwohnungen reicht das am 22.08.2012 beschlossene Programmvolumen von 39,2 Mio. € nicht für die Förderung der bisher zur Förderung angemeldeten 715 Wohneinheiten aus, sondern nur für die Förderung von 656 Wohnungen. Für die Förderung der Wohnungen, die z.Zt. nicht berücksichtigt werden können, sind weitere 3,06 Mio. € erforderlich. Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr beabsichtigt, diese Wohnungen in einem weiteren Wohnraumförderungsprogramm (siehe dazu die Ausführungen unter Nr. 2) vorrangig zu berücksichtigen.

Der Stand der Umsetzung zum Stichtag 15.02.2015 ergibt sich aus der als Anlage beigefügten Liste und dem anliegenden Übersichtsplan.

Die v.g. 715 Wohneinheiten verteilen sich auf 36 Bauvorhaben, davon 29 in der Stadt Bremen und 7 in Bremerhaven. Die Anmeldung für ein Projekt wurde zurückgezogen.

Bei 13 der angemeldeten Projekte wurde mit dem Bau begonnen wovon 1 Objekt im Februar 2015 bezugsfertig war. In der Stadt Bremen befinden sich 8 Bauvorhaben mit 237 Wohnungen im Bau und 1 Objekt mit 11 Wohnungen ist bezugsfertig. In Bremerhaven sind 3 Objekte mit 24 Wohneinheiten in Umsetzung und 1 Objekt mit 14 Wohneinheiten ist fertig gestellt.

In einigen geförderten Projekten gibt es nicht nur geförderte, sondern auch frei finanzierte Wohnungen. Das Gesamtvolumen der vorliegenden Anmeldungen in den 36 angemeldeten Bauvorhaben liegt bei insgesamt 1.271 Wohnungen.

2. Beschluss eines 2. Wohnraumförderungsprogramms im Bündnis für Wohnen

Um die Wohnungspolitischen Zielsetzungen des Senats umzusetzen, ist es erforderlich, die Soziale Wohnraumförderung fortzusetzen. Diese Einschätzung wurde von den Akteuren am Wohnungsmarkt in der Sitzung des Plenums des Bündnisses für Wohnen am 23.06.2014 einhellig geteilt und am 23.02.2015 noch einmal bekräftigt.

Der Senat hat am 24.02.2015 ein 2. Wohnraumförderungsprogramm im Bündnis für Wohnen mit einem Darlehensvolumen von 40 Mio. € beschlossen und die Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie (L) gebeten, die Förderungsbedingungen zu konkretisieren. Die Einzelheiten ergeben sich aus der Vorlage zu diesem Förderprogramm, die ebenfalls Gegenstand der heutigen Sitzung ist.

Darüber hinaus hat der Senat beschlossen, die Bremische Bürgerschaft (Landtag) über den Beschluss zum 2. Wohnraumförderungsprogramm zu informieren.

B. Beschlussvorschlag

Die Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie (L) nimmt den Bericht des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr zur Kenntnis.

Wohnraumförderungsprogramm Anmeldungen zum Programm 2012/2013 (Stand 15.02.2015)

● STANDORTE

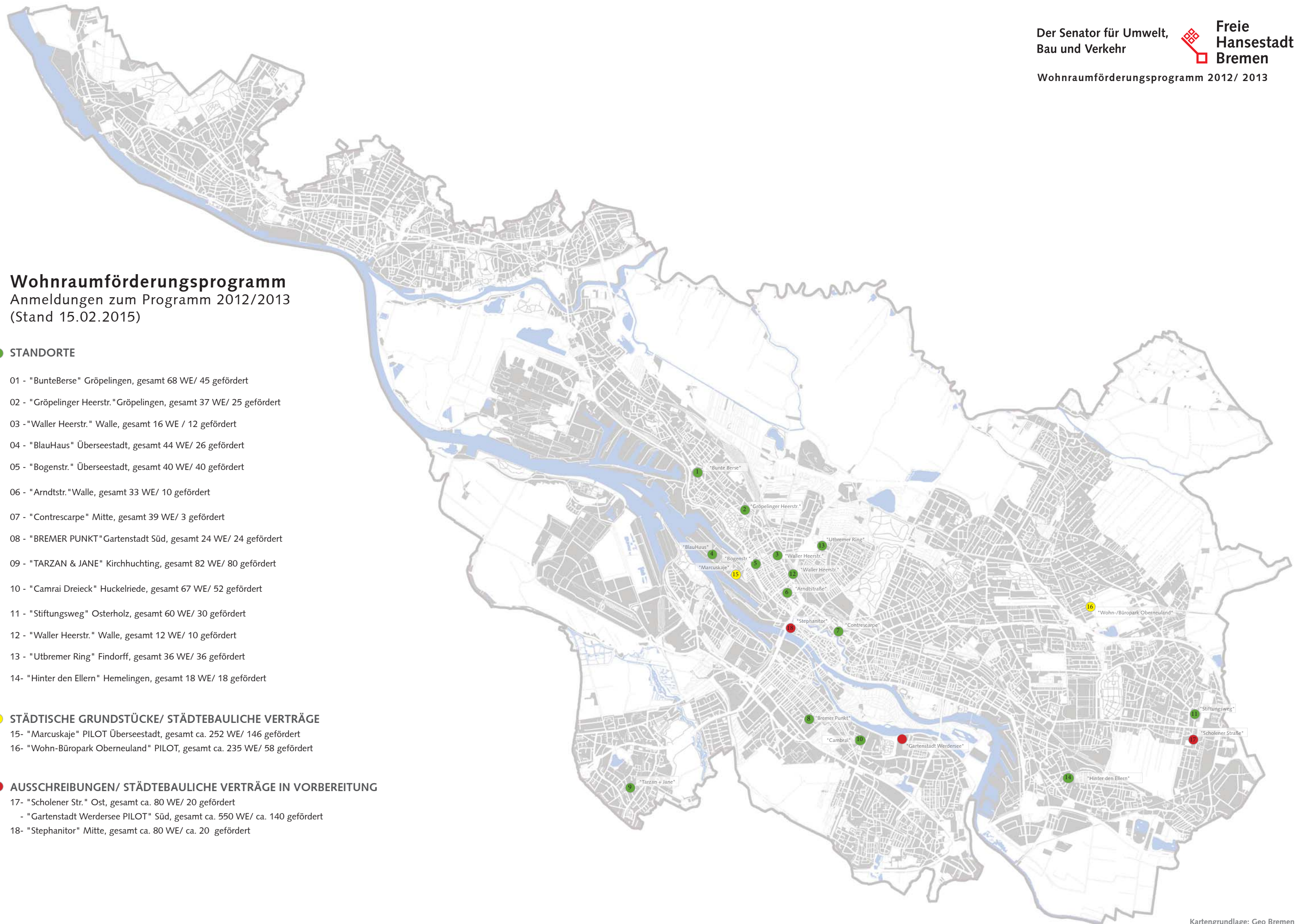
- 01 - "BunteBerse" Gröpelingen, gesamt 68 WE/ 45 gefördert
- 02 - "Gröpelinger Heerstr." Gröpelingen, gesamt 37 WE/ 25 gefördert
- 03 - "Waller Heerstr." Walle, gesamt 16 WE / 12 gefördert
- 04 - "BlauHaus" Überseestadt, gesamt 44 WE/ 26 gefördert
- 05 - "Bogenstr." Überseestadt, gesamt 40 WE/ 40 gefördert
- 06 - "Arndtstr." Walle, gesamt 33 WE/ 10 gefördert
- 07 - "Contrescarpe" Mitte, gesamt 39 WE/ 3 gefördert
- 08 - "BREMER PUNKT" Gartenstadt Süd, gesamt 24 WE/ 24 gefördert
- 09 - "TARZAN & JANE" Kirchhuchting, gesamt 82 WE/ 80 gefördert
- 10 - "Camrai Dreieck" Huckelriede, gesamt 67 WE/ 52 gefördert
- 11 - "Stiftungsweg" Osterholz, gesamt 60 WE/ 30 gefördert
- 12 - "Waller Heerstr." Walle, gesamt 12 WE/ 10 gefördert
- 13 - "Utbremer Ring" Findorff, gesamt 36 WE/ 36 gefördert
- 14- "Hinter den Ellern" Hemelingen, gesamt 18 WE/ 18 gefördert

● STÄDTISCHE GRUNDSTÜCKE/ STÄDTEBAULICHE VERTRÄGE

- 15- "Marcuskaje" PILOT Überseestadt, gesamt ca. 252 WE/ 146 gefördert
- 16- "Wohn-Büropark Oberneuland" PILOT, gesamt ca. 235 WE/ 58 gefördert

● AUSSCHREIBUNGEN/ STÄDTEBAULICHE VERTRÄGE IN VORBEREITUNG

- 17- "Scholener Str." Ost, gesamt ca. 80 WE/ 20 gefördert
- "Gartenstadt Werdersee PILOT" Süd, gesamt ca. 550 WE/ ca. 140 gefördert
- 18- "Stephanitor" Mitte, gesamt ca. 80 WE/ ca. 20 gefördert





Umsetzung Wohnraumförderungsprogramm 2012/2013

öffentliche Liste

Zahl Projekte		WE gesamt	WE gefördert	Summe Wohnraumförderung in Mio.
1	Findorff	36	36	2,16
4	Gröpelingen	105	70	4,20
4	Überseestadt	235	212	12,72
1	Hemelingen	18	18	1,08
5	Huchting	82	80	4,80
2	Mitte	119	23	1,38
6	Neustadt	127	76	4,56
1	Oberneuland	235	58	3,48
2	Osterholz	140	50	3,00
3	Walle	61	32	1,92
29		1158	655	39,30
Bremerhaven				
8		113	60	2,96
Land gesamt				
37		1271	715	42,26